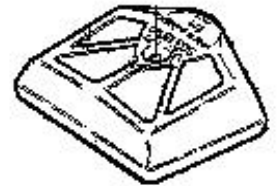


# Wartung und Pflege der Motorsäge

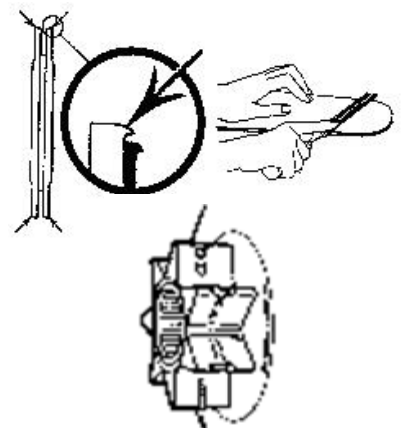
## 1) Tägliche Wartung

- **Maschine vom größten Schmutz säubern!** Reinigen der Lufteintrittsöffnungen und der Kühlrippen des Zylinders.
- **Luftfilter reinigen!** Verschmutzte Luftfilter ergeben ein falsches Kraftstoff-Luft-Gemisch, bewirken einen höheren Treibstoffverbrauch und eine geringere Leistung. Trockenreinigung mit Druckluft! Eventuelles Nassreinigen nur mit warmer Wasserlauge, kein Kraftstoffgemisch verwenden!!
- **Kette schärfen!** Durch eine stumpfe Kette erhöht sich der Verschleiß an Kette, Schwert und Motorsäge und belastet außerdem den Motorsägenführer.
- **Kettenspannung prüfen!** Die Kette sollte im kalten Zustand so fest gespannt sein, dass man sie mit zwei Fingern gerade bewegen kann und sie nicht durchhängt.
- **Schwert umdrehen!** Damit es nicht einseitig abgenützt wird.
- **Schwertnut und Öleintrittsöffnungen müssen sauber sein!** Eine optimale Schmierung zwischen Kette und Schwert wird durch den sauberen Transport des Kettenöls in der Schwertnut garantiert.
- **Umlenkstern schmieren!** Umlenkstern an der Schwertspitze NIEMALS schmieren, wurde einmal geschmiert → häufiges schmieren mit einer Fettpresse (bei jeder zweiten Tankfüllung).



## 2) Zusätzlich einmal wöchentlich (wöchentliche Wartung)

- **Grat an der Schwertfläche entfernen!** Durch die gespannte Kette entsteht ein Grat am Schwert, der am besten mit einer Flachfeile entfernt wird.
- **Ritzel kontrollieren!** Ein abgenütztes Ritzel muss ausgewechselt werden (nach ca. 4 verbrauchten Ketten).
- **Nadellager auf der Kurbelwelle mittels Fettpresse fetten!**



## 3) Zusätzlich ein bis zwei Mal jährlich (periodische Wartung)

- **Rückholfeder der Anwerfvorrichtung ölen!**
- **Zündkerze kontrollieren**
- **Vergaser richtig einstellen!** Ein richtig eingestellter Vergaser ist Voraussetzung für eine optimale Leistung (Motorsäge muss anspringen, am Stand laufen und die entsprechende Leistung bringen, Kette muss im Leerlauf still stehen).